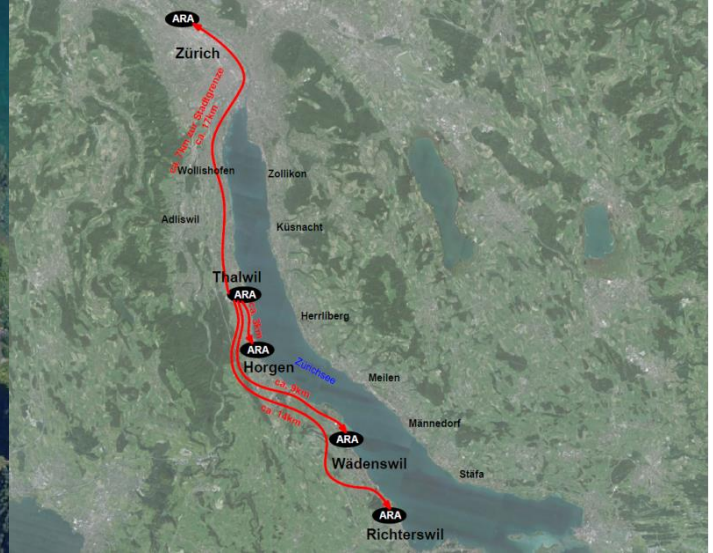




Sanierungs- und Ausbaukonzept ARA Thalwil



Informationen zum Objekt:

Mit der Verschärfung der Einleitbedingungen der ARA Thalwil ab 2017 gelten neu auch Anforderungen an die Stickstoffelimination. Zudem müssen zukünftig in einer weitergehenden Verfahrensstufe die Mikroverunreinigungen eliminiert werden. Die Kapazitätsanalyse der Anlage zeigt, dass die Dimensionierungsbelastung von 27'000 EW heute erreicht ist und ein Ausbau anzustreben ist.

Auf dieser Grundlage werden Massnahmen zur Steigerung der verfahrenstechnischen Kapazität als auch zum Erhalt des Zustands der Bauwerke bis zum Ausbauziel 2040 ermittelt.

Neben dem Variantenstudium von sechs biologischen Verfahren für die Lösung Alleingang auf dem Areal der ARA Thalwil werden Überlegungen zum Zusammenschluss mit der ARA Horgen oder ein Anschluss an das Klärwerk Werdhölzli getätigt. Mögliche Zeithorizonte für eine gemeinsame Lösung werden definiert.

Unsere Projektaufgaben:

- Zusammenstellen der heutigen Belastungswerte, ermitteln des Ausbauzieles basierend auf Bevölkerungsentwicklung
- Beurteilung der heutigen Anlage mit Bauwerken, Ausrüstung und Steuerungskomponenten
- Dimensionierung der Verfahrensstufen und Formulierung des Handlungsbedarfes
- Darstellung der gegenseitigen Abhängigkeiten
- Variantenstudium
- Vorschlag für Prioritäten, Etappierung, Zeithorizonte
- Organisieren von Workshops mit dem Betrieb und politischen Vertretern

Bauherr:
ZV ARA Thalwil

Objekt:
ARA Thalwil (27'000 EW)

Realisierung:
2013 - 2014

Kosten:
Planungshonorar: Fr. 50'000.--

Hunziker Betatech AG
Pflanzschulstrasse 17
Postfach 83
8411 Winterthur
Tel. 052 234 50 50
www.hunziker-betatech.ch

Weitere Standorte:
Bern, Zürich, Bülach,
Aadorf, Olten, St. Blasien (D)

HUNZIKERBETATECH

WASSER
BAU
UMWELT